



## Protokoll der Bezirkversammlung vom 19.07.2009

**Ort:** Queens-Club , Lohweg 2, Hannover / Anderten

**Termin:** Sonntag, 19.07.2009, 13:00 Uhr

**Anwesende:** *Bezirksvorstand: vertreten durch*  
Christian Werner  
Angelika Kastning-Kohn  
Kai-Freddy Bertram

*Bereichsvorstand: vertreten durch*  
Silke Mahlfeld

15 Vereine, vertreten durch deren Vorstandsmitglieder

Die Anzahl der Stimmen verteilte sich wie folgt:

Bezirksvorstand: 3 Stimmen

Bereichsvorstand: 1 Stimme

Vereine: 26 Stimmen

### **Top 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit.**

Die Begrüßung erfolgte durch den Bezirkssportwart Christian Werner.

Das Protokoll wurde von Angelika Kastning-Kohn geführt.

Die Beschlussfähigkeit wurde durch den Bezirksvorstand festgestellt.

Es waren 15 von 28 möglichen Vereinen anwesend, somit ergaben sich 30 von 64 möglichen Stimmen.

Christian Werner stellte den neuen Vorstand vor und erklärte deren Aufgabenverteilung.

Kai-Freddy Bertram übernimmt die Jugendarbeit incl. der Sichtungslehrgänge.

Angelika Kastning-Kohn übernimmt die Protokollführung, Rechnungserstellung u.a.

### **Top 2: Genehmigung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wurde einstimmig angenommen.

### **Top 3: Abschlußbericht Saison 2008 / 2009**

- Einen schriftlichen Bericht des Bezirkssportwartes wurde an alle Vereine verschickt.
- Das Protokoll der außerordentlichen Bezirksversammlung wurde an alle Vereine verschickt.
- Abschließend zur Saison 2008/2009 fanden keine Relegationsspiele statt. Alle Mannschaften, die laut Ausschreibung hätten aufsteigen können, sind aufgestiegen.
- Die Sportförderpreise der Mannschaften sind an die Vereine überwiesen worden.
- Für die Teilnahme bei der kommenden Landesmeisterschaft erhält jeder Einzelspieler je Disziplin einen Zuschuss von 30,00 € als Sportförderung.

### **Top 4: Saison 2009 / 2010 Ligaprogramm Mannschaften**

- Zur kommenden Saison wird nur in den Kombi-Ligen die Disziplin 10-Ball eingeführt. Bei den Senioren- Damen- und Jugendmannschaften nicht.
- Mit Beschluss der Bezirksversammlung 2008 werden alle Kombi-Ligen mit max. 9 Mannschaften gespielt.
- Gemäß Beschluss der DBU werden bundesweit die Ligen gleich benannt. In unserem Bezirk gibt es somit die Ligen: Landesliga, Bezirksliga, Kreisliga und Kreisklasse.
- Die Entwürfe der Ausschreibungen zu allen Mannschaftsligen wurden an die Vereine verschickt.
- Es sind bereits einige Mannschaftsmeldungen eingegangen. Bis zum 31.07.2009 sollten alle Vereine ihre Mannschaften melden. Erst dann können die Spielpläne für die Saison 2009 / 2010 erstellt werden. Christian Werner bat darum, den ursprünglichen Termin 15.07.2009 einzuhalten, da ansonsten die Pläne urlaubsbedingt erst spät erstellt werden können.

Der Bezirkssportwart stellte eine Übersicht der neuen Ligeneinteilung vor.

Die neue Saison besteht aus 1 Landesliga, 2 Bezirksligen, 2 Kreisligen, 3 Kreisklassen.

Auf Antrag des Bezirksvorstandes wurde beschlossen, dass die Vereine für ihre Mannschaften in allen Kombi-Ligen jeweils ein Startgeld i.H.v. 40 Euro entrichten müssen.

Die Sportförderpreise werden dementsprechend in allen Ligen prozentual auch gleich gesetzt.

Der Vorschlag vom Bezirkssportwart, auch die Senioren in zwei Mannschaftsligen (Landes- und Bezirksliga) spielen zu lassen, wurde von der Versammlung während der Diskussion abgeschmettert. Die Seniorenliga wird wie zuvor in Staffeln mit einer Finalrunde ausgetragen.

Es wurde über das Wechselbreak gesprochen und der Bezirksvorstand stellte den Antrag, dass Wechselbreak wieder abzuschaffen

**Antrag Bezirksvorstand:** *Das Wechselbreak soll im Bezirk Weserbergland wieder abgeschafft werden.*

Abstimmung: JA: 12 / Nein: 17 / Enthaltung: 1

Der Antrag wurde abgelehnt.

Es wurde über den Beschluss der Sportwartetagung Bereich Pool gesprochen, indem beschlossen wurde, einheitliche Ausspielziele der Kombi-Mannschaften einzuführen. Der Bezirkssportwart wies darauf hin, dass der Bezirk eigentlich in allen sportlichen belangen autonom sei und der Bezirksvorstand stellte daraufhin den Antrag, diesen Beschluss in unserem Bezirk zu revidieren.

**Antrag Bezirksvorstand:** *Beschluss der Sportwartetagung – Ausspielziele – revidieren*

Abstimmung: JA: 10 / Nein: 16 / Enthaltung: 4

Der Antrag wurde abgelehnt.

Alle Einzelmeisterschaften der Erwachsenen werden im gleichen Modus wie im letzten Jahr gespielt. Wobei die Senioren analog der Herren in eine Bezirks- und Landesliga eingeteilt werden. Die Ausspielziele bleiben unverändert.

Der Bezirkssportwart hatte die Idee für alle Einzelmeisterschaften eine Karenzzeit von 15 Minuten einzuführen und der Bezirksvorstand stellte dann den Antrag auf Einführung.

**Antrag Bezirksvorstand:** *Einführen einer Karenzzeit bei Einzelmeisterschaften*

Abstimmung: JA: 5 / Nein: 23 / Enthaltung: 2

Der Antrag wurde abgelehnt.

## Top 5: Jugend

- Die Einzelmeisterschaften werden wie im Vorjahr im DKO ausgetragen. Hinzu kommt die Disziplin 10-Ball.
- Der Mannschaftswettbewerb wird analog der Senioren in Staffeln ausgetragen und nicht mehr wie zuvor im DKO. 10-Ball wird nicht eingeführt.

Unser Bezirk hat mit Kai-Freddy Bertram einen Jugendwart. Kai wird sich nach Möglichkeit allen Belangen rund um die Jugend annehmen. Er wird zusammen mit den Verantwortlichen des Bereiches Pool die Sichtungslehrgänge im Bezirk organisieren und federführend durchführen. Er wird vom BLVN eine Emailadresse bekommen, die dann neben der BSW-Adresse genutzt werden sollte.

Jugendliche müssen eine Elternerklärung bei allen Meisterschaften des Bezirkes auf Verlangen der Turnierleitung vorlegen. Die Vereinsvorstände sind angewiesen sich darum zu kümmern. Hierzu ist das Formblatt [FB10] zu nutzen.

## Top 6: Anträge

### **Antrag 1 vom BC Osterode:** *(siehe Anlage)*

Abstimmung: JA: 29 / Nein: 1 / Enthaltung: 0

### **Antrag 2 vom SBC Hannover:** *(siehe Anlage)*

Dieser Antrag wurde bereits schon bei der Bereichsversammlung behandelt und abgelehnt. Auf dieser Bezirksversammlung wurde der Antrag ebenfalls abgelehnt aber ein neuer Beschluss gefasst:

*Rechnungen werden nach Möglichkeit immer Quartalsweise erstellt und zwar nach Beendigung der absolvierten Einzelmeisterschaft. In den Rechnungen werden die Teilnehmer einzeln aufgeführt.*

Abstimmung: JA: 29 / Nein: 1 / Enthaltung: 0

### **Antrag 3 + 4 vom BC Lauenförde - Eilantrag:** *(siehe Anlage)*

Der BC Lauenförde stellte einen Eilantrag, der vorsieht das Vereine mindestens 3 Tische zur Ausrichtung von Heimspielen haben müssen.

*Dieser Eilantrag wurde nicht zur Abstimmung zugelassen.*

Abstimmung: JA: 10 / Nein: 16 / Enthaltung: 4

Der 2. Eilantrag wurde nach ausgiebiger Diskussion zurückgezogen.

### **Antrag 5 von der PBSG Wolfsburg - Eilantrag:** *(siehe Anlage)*

Dieser Eilantrag wurde aufgrund der Entscheidung der Anträge 3 + 4 zurückgezogen.

**Antrag 6 vom PBC Braunschweig - Eilantrag:**

In Bezug auf die Anträge 3 bis 5 stellte der PBC Braunschweig einen Eilantrag, der vorsieht, dass es einen Spielabbruch zu später Stunde geben sollte und die noch offenen Spiele an einem anderen Tag weiterzuführen sind.

*Dieser Eilantrag wurde nicht zur Abstimmung zugelassen.*

Abstimmung: JA: 11 / Nein: 12 / Enthaltung: 7

**Beschluss zur Einigung der Anträge 3 bis 6: Sonderregelung für Vereine mit 2 Tischen**

- Spieltage finden nur an einem Samstag statt
- Der Spielbeginn ist um 11:00 Uhr
- Die 3. Mannschaft hat eine Karenzzeit bis 14:00 ( 3 statt 2 Stunden )
- nach Möglichkeit sollte die Rückrunde immer sofort aufgestellt werden
- nach Möglichkeit sollte die nächste Mannschaftsbegegnung parallel starten
- es gibt keinen vorzeitigen Abbruch des Spieltages

Abstimmung: JA: 27 / Nein: 2 / Enthaltung: 1

**Antrag 7 vom PBC Braunschweig - Eilantrag:**

Der PBC Braunschweig stellte einen weiteren Eilantrag, der vorsieht, eine "Deadline" ( Abbruch der Meisterschaft zur später Stunde ) für alle Meisterschaften einzuführen.

*Dieser Eilantrag wurde abgelehnt, da dieser Antrag an die Sportwartetagung Pool gestellt werden muss.*

**Top 7: Verschiedenes**

- Aufgrund mangelnder Meldungen wird der WesBerConi Cup auf einen späteren Zeitpunkt verschoben.
- Es wird ein Konzept zur Abnahme von Spielstätten erstellt. Dieses Konzept wird vom Bezirksvorstand ausgearbeitet und den Vereinen bekannt gegeben. Zu allererst werden Vereine mit neuen Spielstätten abgenommen.
- Es wird immer noch angestrebt, ein neues einheitliches Turnierprogramm zu entwickeln. Interessierte Programmierer melden sich beim Bezirksvorstand.
  
- Der PBC Celle wurde aus dem BLVN ausgeschlossen.
- Der PBV Uslar wurde zum Ende des Jahres abgemeldet.
- Der BSC Nordstemmen, der PBSV Einbeck und der BV Holzminden wird zur kommenden Saison keine Mannschaften melden.
- Wir begrüßen zwei neue Vereine, den BV Burgwedel und den ASC Göttingen.
- Der PBC Hildesheim schließt sich dem VfV Hildesheim an und gründet eine Sparte Billard.

**Top 8: Siegerehrungen der Saison 2008 / 2009**

Die Mannschaften der ersten 3 Plätze jeder Liga wurden vom Bezirksvorstand ausgiebig geehrt. Allen Mannschaften wurden Pokale überreicht.

Ende der Versammlung: 18:00 Uhr

Angelika Kastning-Kohn (Im Original unterschrieben)

-----  
Protokollführerin ( Angelika Kastning-Kohn)